

Bilddokumentation

A34

Gesellschaft für Kulturintervention, Krise und Vermittlung

Durchgeführt im August 2021 in der Almsstraße 34, Hildesheim

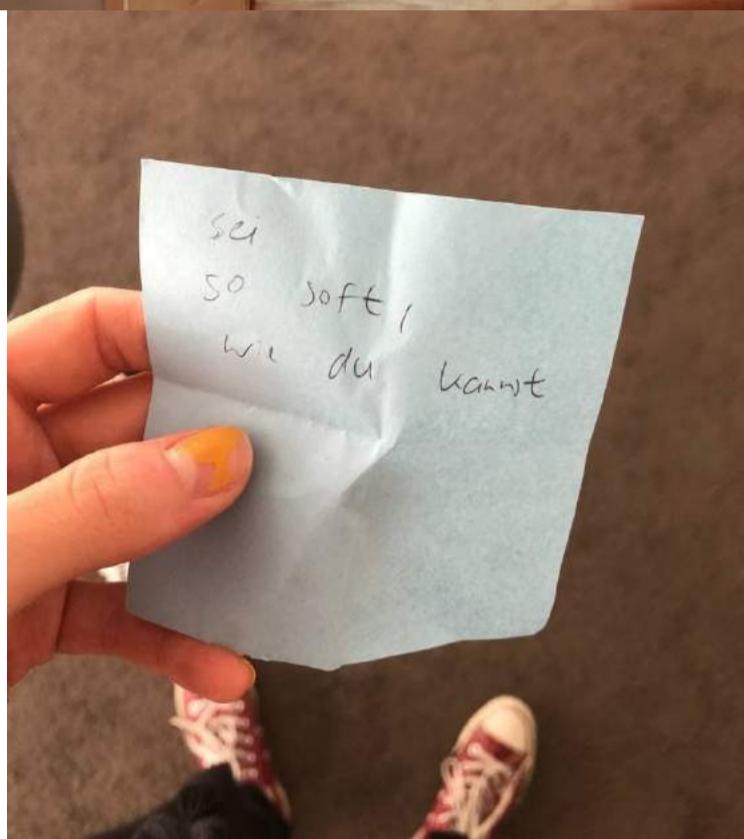
Projektzuständige:

Paris Scholtz (keine Pronomen)
Sophie Romy (sie/ihr)

Kontakt: paris@kreiskunst.art



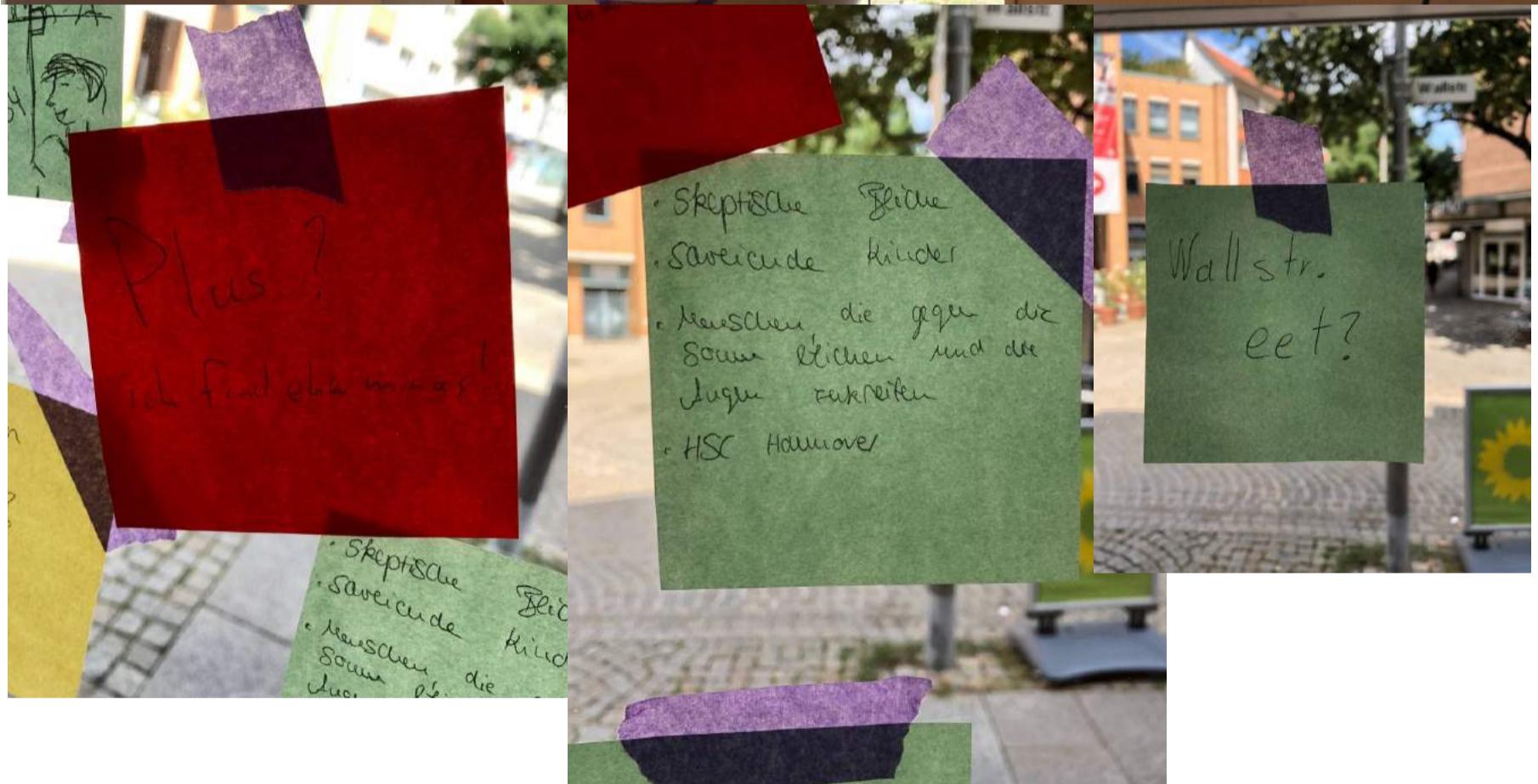
1 Raum
1 Monat
6 Organisator*innen
19 Veranstaltungen
mehr als 8 Eigenformate
2 Gastspiele
1 Release Lesung
ca. 200 Besucher*innen



**Zettel aus dem
Kollektiv Orakel (nach dem Prinzip:
einen Zettel reinwerfen, einen ziehen)**



Sitzgelegenheiten, Mitmachangebote und mehr
Visite Time/öffner Laden (7./10./15./21./29.)



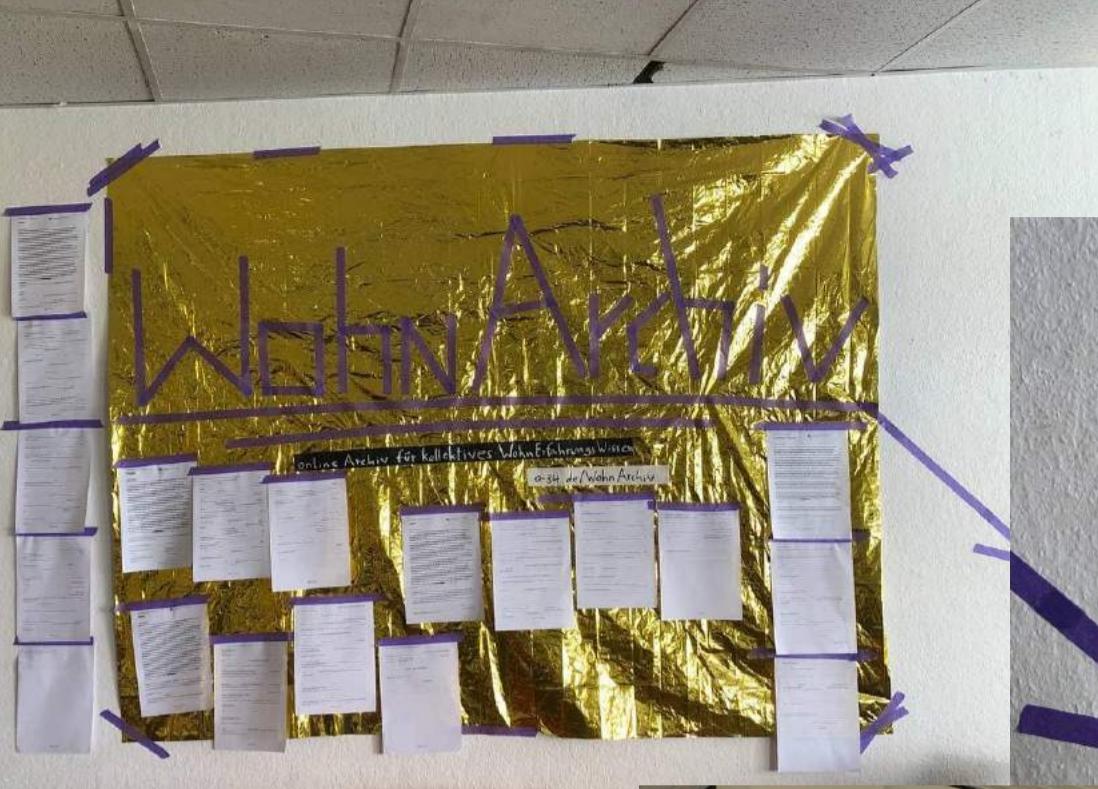
Observations Station im Rahmen von
Visite Time/öffner Laden (7./10./15./17./29.)



Ausstellung KÖRER IN RÄUMEN
(Kuration: Liva Süß) im Rahmen von
Visite Time/öffner Laden (7./10./15./17./29.)



A34 Utopie Talks (Lili Kacirek, Paula Emmrich)
Visite Time/offener Laden (15./17./21./29.)



← → C Home

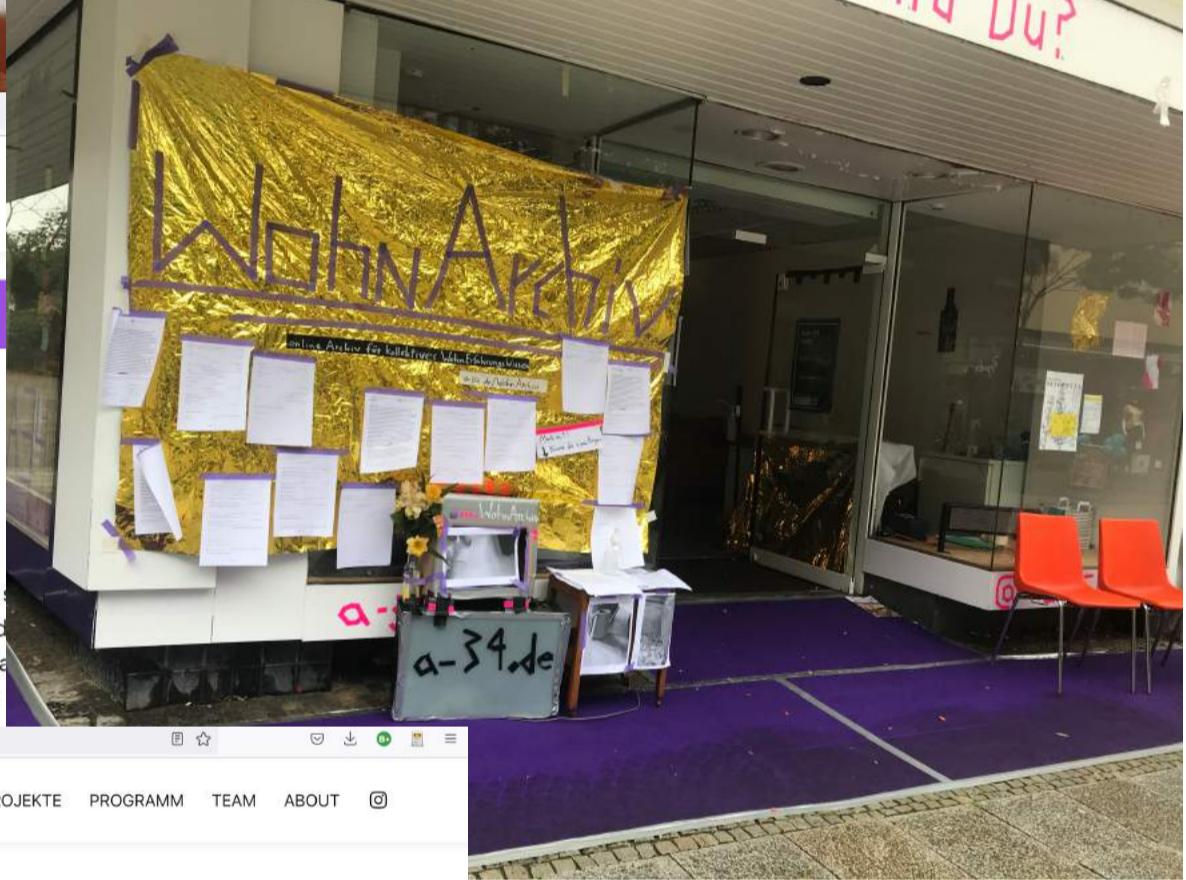
<https://a-34.de/wohnarchiv/>

A34 Gesellschaft für Kulturintervention, Krise und Vermittlung

Zum Video Archiv

Teilen Sie ihre Wohnerfahrungen, machen Sie mit, so einfach gehts...

Einfach auf einen der Themenschwerpunkte klicken, Lückentext herunterladen und ausgedruckt oder am Computer ausfüllen. Ihren entstandenen Text sprechen und verfilmen Sie dann mit Ihrem Hand- oder einer anderen Kamera in einem Rutsch durch. Sie benötigen da schätzungsweise insgesamt eine Stunde Zeit. Um ihren Beitrag ins



← → C Home

<https://a-34.de/wohnarchiv/>

A34 Gesellschaft für Kulturintervention, Krise und Vermittlung

HOME PROJEKTE PROGRAMM TEAM ABOUT

Öffentliches Archiv für kollektives Wohn-Erfahrungs-Wissen



[Jetzt mitmachen](#)

Kaum eine räumliche Sphäre ist in den Monate der Pandemie deutlicher



WohnArchiv Im Rahmen von Visit Time/öffner Laden (7./10./15./17./29.)



Spontankonzert von ZOË (22. August)

Lit Stage und Schreibwerkstatt (12./17.)



Jamsessions (8./15./21.)



Stils aus dem entstandenen Aufführungsmitschnitt

Gastspiel Kāhi Kalenā: No Service (18. 20:30+22:00)



Stil aus dem entstandenen Aufführungsmitschnitt



Gastspiel Maria Lucka: filling.jon [DREAMa]
(14. 18:00/22:00)



IN ARTIS SPIRITUS (Konzept: Paris Scholtz)
zwei Werkschauen mit anschließender Diskussion



...

PROGRAMM

DATE	TIME	TITEL
7. August	17	ENTHÜLLUNG
8. August	15	JAM SESSION
10. August	12-14	VISIT TIME
12. August	15	YOGA SESSION

22
Beiträge137
Abonnenten181
Abonniert

A34 - GfKKV

Bühne und Veranstaltungsort

A34 IST HIER. UND DU?

AUGUST 2021 | ALMSSTRASSE 34 | HILDESHEIM

MEHR INFOS:



a-34.de/home

Abonniert von kreiskunst, annchenlinchen und 33 weiteren Personen

Abonniert

Nachricht

E-Mail



...

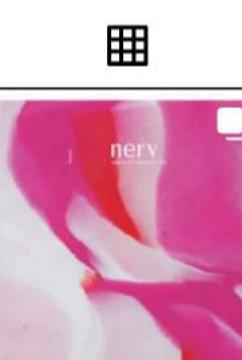
PROJEKTE

ALL GÄST*INNEN ONLINE VOR ORT ZUHAUSE



No Service

Utopie Talks



Öffentliches Archiv für kollektives Wohn-Erfahrungs-Wissen



Jetzt mitmachen



Webseite und Instagram

Literatur begeistern – und den Zugang dazu möglichst niedrig-schwellig gestalten. Helfen soll dabei vor allem eine gemütliche Atmosphäre; bequeme Sitzmöglichkeiten und Arbeitsplätze,

keiten sind ein Eckpfeiler des Projekts. Ein anderer sind die verschiedenen Veranstaltungen und Workshops, die in dem Zeitraum angeboten werden. Neben Buchempfehlungen von Hildes-

queer-feministische Bildung, einer Büchertauschbörse sowie kleine Schmuckstücke rund um das Buch gibt es einen Schreib- und Buchbindeworkshop sowie eine szenische Lesung.

nutzen kann, reichen Förderern – Friedrich-Weinhagen-Stiftung, Stadt Hildesheim, Kulturstiftung der Sparkasse für die Region Hildesheim, das Studierendenpar-

Friedland. Alle Angebote kostenfrei, eine Anmeldung per E-Mail an hi.zitaet@gmail.com ist nötig.

Ein studentisches Kollektiv lädt Shopper und Flaneure im „A34“ zu Performances, Workshops und Sessions ein

Die Innenstadt kriegt die Krise

Von Kilian Schwartz

HILDESHEIM. Coronakrise, Klimakrise, Midlife-Krise – wo soll das alles bloß noch hinführen? Wenn auch keine Antwort, so hat die „Gesellschaft für Krise, Kulturintervention und Vermittlung“ zumindest jede Menge Visionen in Petto, mit der sich all das Drama vielleicht ein bisschen besser ertragen lässt. Drei Wochen lang will das studentische Kollektiv aus dem Fachbereich II der Universität den Krisen unserer Zeit in Workshops, Dokumentarformaten, Ausstellungen, Musik und Theater zu Leibe rücken. Mit der chemali-

gen Foot-Locker-Filiale Ecke Wall- und Almsstraße haben Paris Scholtz, Lil Kacirek, Paula Emmrich, Romy Sophie, Mohine Gupte und Liva Süss am Freitag ihre Zentrale auf Zeit bezogen. Von hier aus soll es bis Ende August regelmäßig performative und interdisziplinäre Angebote geben. Der Schwerpunkt soll dabei auf dem Mitmachen liegen: Jeder, der Lust hat, darf sich an den Aktionen im und um das „A34“ – so der Name des Projekts – beteiligen. „Wir wollen hier einen offenen Raum zum Austausch schaffen, in dem Gäste beim Mitmachen möglichst wenig Hürden überwinden



Krisensicher (von links): Paula Emmrich, Paris Scholtz und Lil Kacirek.

FOTO: SCHWARTZ

müssen“, sagt Kacirek. Niedrig-schwellig und inklusiv soll es zugehen. Abschrecken lassen muss man sich von Veranstaltungen mit Titeln wie „Utopie Talks“ oder „Art/Ist/Mess(e) II“ demnach auch nicht: Dahinter verbergen sich sicherlich lohnenswerte, interaktive Installationen, Dokumentarfilme, Gesprächsexperimente und vieles mehr. „Das alles soll auch Spaß machen und unterhaltsam sein“, versichert Scholtz.

Dass sich die Studierenden für ihr Projekt bewusst für einen Leerstand mitten in der Innenstadt entschieden haben, ist kein Zufall. Man sei sich bewusst,

dass man hier am besten eine Bande zwischen Stadtgesellschaft und Studierenden knüpfen könne. Und von dieser würden beide profitieren, zumal viele der Studierenden seit Semesterbeginn im letzten Herbst noch nicht allzu viele Berührungspunkte mit der Stadt gehabt hätten. „Es ist für uns toll, die Stadt so besser kennenzulernen. Wir sind neugierig!“, sagt Emmrich.

• Am Samstag, 8. August, startet um 12 Uhr das Programm; um 15 Uhr gibt es eine Jam-Session. Das vollständige Programm findet man unter www.a-34.de.

Audio-Coop veranstaltet das „Summerfield-Festival“ vom 9. bis 13. September / V

Wohlfühlangelegenhei

HILDESHEIM. Nach inzwischen fast eineinhalb Jahren Zwangs-



Kehrwieder 07.08.2021

Presse

A34 ist Krise
A34 ist ein Experiment
A34 ist kein Theater
A34 ist eine Maßnahme
A34 interveniert und vermittelt
A34 ist doch Theater
A34 kostet keinen Eintritt
A34 ist aufregend
A34 regt sich auf
A34 ist Auf-Bruch
A34 ist hier. Und du?

Ausliegende Flyer

A34 – GESELLSCHAFT FÜR KRISE,
KULTURINTERVENTION UND
VERMITTLUNG ÖFFNET IHRE PFORTELN
IM AUGUST MITTEN IN HILDESHEIM IN
DER ALMSSTRASSE 34!

AUSGERÜSTET MIT DEN MITTELN DER
KÜNSTE WERDEN WIR IN WORKSHOPS,
DOKUMENTARFORMATEN,
AUSSTELLUNGEN, MUSIK, THEATER
UND MEHR DEN KRISEN UNSERER ZEIT
ZU LEIBE RÜCKEN. DU HAST LUST AUF
ANSTÖBE, AUFREGER UND
EXPERIMENTE? DU WILLST ETWAS
MITTEILEN? DU HÖRST LIEBER ZU?
DU WILLST NEUE
GEMEINSCHAFTSFORMATE ERPROBEN?
DU TUST DICH SCHWER DAMIT,
ZUKUNFTSVISIONEN
ZU FORMULIEREN?

KOMM VORBEI!
MEHR INFOS UNTER: WWW.A-34.DE

 Gesellschaft für Kulturintervention, Krise
und Vermittlung

Förder*innen:





A34 IST HIER.*

UND DU?

* ALMSSTRASSE 34
KOMM VORBEI!

MEHR INFOS: WWW.A-34.DE

 Gesellschaft für Kulturintervention, Krise
und Vermittlung



Gefördert durch:



 Gesellschaft für Kulturintervention, Krise
und Vermittlung

Produktion: A34
Musikstück: Bruno Tast

swoosh: zappiplash.com

gefördert durch:



Trailer (eigebettet auf der Startseite der Webseite)

 Gesellschaft für Kulturintervention, Krise
und Vermittlung

HOME PROJEKTE PROGRAMM TEAM ABOUT

Webseite unter „ABOUT“

Förder*innen:



Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

F O N D S
S O Z I O K U L T U R

U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen

Kulturcampus Projektförderung (Hauptförderung)

Nennung der Förderer*innen